

Spezialkurs im Strahlenschutz in der Tele-, Brachy- und Röntgentherapie



Termin

Mo. 10.02.2025, 09:00 Uhr –
Do. 13.02.2025, 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

1.299,00 €*

Für HDT-Mitglieder 1.199,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 02:01 Uhr

Spezialkurs im Strahlenschutz in der Tele-, Brachy- und Röntgentherapie

Dieser Kurs umfasst 34 Unterrichtsstunden in Theorie und Praxis.

Es werden Grundlagen der Strahlenphysik und der Strahlentherapie, der technischen Ausstattung von Afterloading- und Teletherapievorrichtungen, der Dosimetrie und der Bestrahlungsplanung vermittelt.

Weitere Schwerpunkte sind die Qualitätssicherung, die Strahlenschutzüberwachung des Personals und der Patienten, baulicher und apparativer Strahlenschutz, das Verhalten bei Störfällen und Unfällen sowie spezielle Aspekte der aktuellen Strahlenschutzgesetzgebung mit behördlichen Verfahren und Überprüfungen.

Zum Thema

Der Spezialkurs Tele-, Brachy- und Röntgentherapie ist verpflichtend für Ärzte/-innen, die eine Tätigkeit in der Strahlentherapie ausüben wollen.

Nach erfolgreicher Teilnahme und vorgegebenen Sachkundezeiten können die nach Landesrecht zuständigen Stellen eine Bescheinigung über die Fachkunde im Strahlenschutz ausstellen.

Zielsetzung

Dieser Kurs dient dem Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz entsprechend den Richtlinien "Strahlenschutz in der Medizin", Anlage A 3, Ziffer 1.3 und 1.4 und "Fachkunde und Kenntnisse bei dem Betrieb von Röntgeneinrichtungen in der Medizin und Zahnmedizin" Anlagen 4.1 und 4.2

Programm

10.02.2025

09:00–10:15	Biologische Grundlagen der Strahlentherapie Prof. Dr. med. Martin Stuschke Universitätsklinikum Essen AÖR
-------------	--

10:15–11:15	Grundprinzipien der Strahlentherapie Prof. Dr. med. Martin Stuschke Universitätsklinikum Essen AÖR
-------------	---

11:15–11:30	Pause
-------------	-------

11:30–12:30	Gerätetechnik in der Röntgen- und Brachytherapie, baulicher und apparativer Strahlenschutz Dr.-Ing. Birgit Wortmann
-------------	---

12:30–13:30	Mittagspause
-------------	--------------

13:30–14:30 Bestrahlungsplanung und Qualitätssicherung in der Brachytherapie
Dr. rer. nat. Dirk Flühs
 Universitätsklinikum Essen AÖR
 Mit praktischen Demonstrationen

14:30–14:45 Pause

14:45–15:00 Fahrt zum Universitätsklinikum Essen

15:00–17:00 Praktikum: Röntgentherapie, Brachytherapie
Dipl.-Ing. Wolfgang Deya
 Universitätsklinikum Essen AÖR
Dr. rer. nat. Dirk Flühs
 Universitätsklinikum Essen AÖR

17:00–17:15 Rückfahrt zum Haus der Technik

11.02.2025

09:00–10:15 Strahlentherapie mit Röntgenstrahlern Strahlenschutz der Beschäftigten und Patienten, Qualitätssicherung
Prof. Dr. med. Wolfgang Sauerwein

10:15–10:30 Pause

10:30–12:15 Umgang mit umschlossenen radioaktiven Strahlern in der Dermatologie, Gynäkologie und Ophthalmologie, Protonentherapie, Strahlenschutz für Personal und Patient
Prof. Dr. med. Wolfgang Sauerwein

12:15–13:15 Mittagspause

13:15–14:30 Gerätetechnik in der Teletherapie, Apparativer Strahlenschutz
Dr.-Ing. Birgit Wortmann
 Betriebs- und Sicherheitssystem, Mindestausstattung

14:30–14:45 Pause

14:45–15:30 Aufbewahrung, Transport und Beseitigung bzw. Ablieferung radioaktiver Stoffe
Dr. Bernd Lorenz
 lorenz Consulting

15:30–15:40 Pause

15:40–17:10 Baulicher Strahlenschutz bei Röntgen- und Beschleunigeranlagen,
Gammabestrahlungsanlagen, Behördliche Verfahren
Dr. Bernd Lorenz
lorenz Consulting

12.02.2025

09:00–10:00 Grundlagen der Dosimetrie und Dosisberechnung
Dr.rer.med. Toke Printz Ringbaek
Universitätsklinikum Essen AÖR
Klinische Dosimetrie, Kalibrierung, Mess- und Nachweisgeräte, Aufzeichnungen

10:00–10:45 Qualitätssicherung bei Bestrahlungseinrichtungen, insbesondere Beschleunigern
Dr.rer.med. Toke Printz Ringbaek
Universitätsklinikum Essen AÖR

10:45–11:00 Pause

11:00–12:30 Techniken der modernen Strahlentherapie, Partikeltherapie
Dr. rer. medic. Alina Santiago Garcia
Universitätsklinikum Essen AÖR

12:30–13:30 Mittagspause

13:30–15:00 Grundbegriffe der Strahlentherapie, rechtfertigende Indikation, Behandlungsplan,
Bestrahlungsplanung, Simulation, Optimierung der räumlichen Dosisverteilung
Prof. Dr. med. Christoph Pöttgen
Universitätsklinikum Essen AÖR

15:00–15:10 Pause

15:10–17:15 Fahrt zum Universitätsklinikum Essen Praktikum: Teletherapie und Bestrahlungsplanung
Prof. Dr. med. Christoph Pöttgen
Universitätsklinikum Essen AÖR
Dr.rer.med. Toke Printz Ringbaek
Universitätsklinikum Essen AÖR

13.02.2025

09:00–10:15	Qualitätssicherung in der Strahlentherapie, Lagerung, Fixierung, Lokalisation, Dokumentation Benjamin Josten, M.Sc. Haus der Technik e.V. Lagerung, Fixierung, Lokalisation, Dokumentation
10:15–10:30	Pause
10:30–12:00	Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen, S2e Leitlinie, funktionelle Strahlentherapie, Optimale Indikation und Dosis Prof. Dr. med. Ulrich Schulz
12:00–12:15	Pause
12:15–13:30	Spezielle Rechtsvorschriften, Genehmigungsverfahren, Strahlenschutzüberwachung, Unterweisung des Personals und Aufklärung des Patienten Dr. Bernd Lorenz lorenz Consulting
13:30–13:45	Pause
13:45–16:00	Repetitorium und Prüfung

Referenten

- DD

Dipl.-Ing. Wolfgang Deya

Universitätsklinikum Essen AöR
- PS

Prof. Dr. med. Ulrich Schulz
- DG

Dr. rer. medic. Alina Santiago Garcia

Universitätsklinikum Essen AöR
- PP

Prof. Dr. med. Christoph Pöttgen

Universitätsklinikum Essen AöR
- DR

Dr.rer.med. Toke Printz Ringbaek

Universitätsklinikum Essen AöR

PS

Prof. Dr. med. Wolfgang Sauerwein

BM

Benjamin Josten, M.Sc.

Haus der Technik e.V.

DL

Dr. Bernd Lorenz

lorenz Consulting

Lorenz Consulting Essen

DF

Dr. rer. nat. Dirk Flühs

Universitätsklinikum Essen AöR

DW

Dr.-Ing. Birgit Wortmann

PS

Prof. Dr. med. Martin Stuschke

Universitätsklinikum Essen AöR

Hinweise

Bitte bringen Sie zum Kurs einen amtlichen Ausweis (Personalausweis, Pass, Arztausweis) mit.
Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Grundkurs im Strahlenschutz entsprechend der Richtlinie "Strahlenschutz in der Medizin", Anlage A 3 Ziffer 1.1.
Dieser Kurs wird von der Ärztekammer Nordrhein als Fortbildung anerkannt und bei Angabe Ihrer EFN können Ihnen CME-Punkte gutgeschrieben werden.